

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES BISCHBRUNN

Sitzungsdatum: Dienstag, 26.06.2018
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:04 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Engelhardt, Agnes

Zweiter Bürgermeister

Wiesmann, Horst

Dritter Bürgermeister

Fuhrmann, Thomas

Mitglieder des Gemeinderates

Englert, Ralf

Fischer, Herbert

ab 19.55 Uhr anwesend

Günzelmann, Gert

König, Karin

Schwab, Andreas

Voß, Andreas

Weierich, Dietmar

Schriftführerin

Väth, Tanja

Presse

Väth, Arnold

Abwesende Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Mussauer, Rainer

entschuldigt

Väth, Edmund

entschuldigt

Wiesmann, Lothar

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 29.05.2018
- 2 Bauantrag zum Abbruch eines bestehenden Wintergartens und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses
Bauort: Fl. Nr. 47, Spessartstraße 2, Gemarkung Bischbrunn
- 3 Neubau eines Nebengebäudes
Bauort: Fl. Nr. 612/49, Rosenbergstraße 17, Gemarkung Oberndorf
- 4 Auftragsvergabe zur Beschaffung eines MTW für die FFW Bischbrunn
- 5 Vergabe zur Beschaffung von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten
- 6 Sonstige aktuelle Informationen der Bürgermeisterin
- 6.1 Inspektionsergebnis Straßenbeleuchtung April - Mai 2018
- 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge
 - 7.1 Vorschläge für Straßennamen im Baugebiet Rosenberg III
 - 7.2 Rückerschließungsweg im Bereich Hänslesweg zum Anwesen Gregor Väth
 - 7.3 Wandanstrich (Elefantenhaut auftragen) in der neuen Aula
 - 7.4 Wirtschaftsweg oberhalb des Festplatzes vom Trieb Richtung Esselbach

Erste Bürgermeisterin Agnes Engelhardt eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Bischbrunn, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Bischbrunn fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 29.05.2018

Gegen die Niederschrift – öffentlicher Teil vom 29.05.2018 werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 2 Bauantrag zum Abbruch eines bestehenden Wintergartens und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses Bauort: Fl. Nr. 47, Spessartstraße 2, Gemarkung Bischbrunn

Beiliegend übersenden wir das o.g. Baugesuch zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Bischbrunn. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Unterschrift der Nachbarn wurde nicht auf allen Unterlagen eingeholt.
- Die Unterschrift der Bauherren fehlt auf einigen Formblättern.

BESCHLUSS:

Gegen den Bauantrag zum Abbruch eines bestehenden Wintergartens und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Bauort: Fl. Nr. 47, Spessartstraße 2, Gemarkung Bischbrunn werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 3 Neubau eines Nebengebäudes Bauort: Fl. Nr. 612/49, Rosenbergstraße 17, Gemarkung Oberndorf

Beiliegend übersenden wir den o.g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Rosenberg Nr. II“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
 - Die Baugrenze wird um bis zu 4,10 m in nördlicher Richtung überschritten.
 - Dachform für Garagen: Sattel- oder Flachdach(geplant Pultdach)

- Maximale Firsthöhe Richtung Straße 3 m (geplant 3,26 m)
- 3) Die Unterschrift des Nachbarn Fl. Nr. 612/50 und die Unterschriften von Teileigentümern der Fl. Nr. 612/48 fehlen.

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Nebengebäudes, Bauort: Fl. Nr. 612/49, Rosenbergstraße 17, Gemarkung Oberndorf zu. Das Einvernehmen zu den beantragten Abweichungen (Überschreitung der Baugrenze, Dachform und maximale Firsthöhe) vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4 Auftragsvergabe zur Beschaffung eines MTW für die FFW Bischbrunn

In der Gemeinderatssitzung vom 24.10.2017 stimmte der Gemeinderat der Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Bischbrunn im Jahr 2018 zu. Nach Rücksprache mit der Freiwilligen Feuerwehr Bischbrunn soll aufgrund der langen Lieferzeiten (ca. drei bis vier Monate) ein Fahrzeug beschafft und dieses im Anschluss zu einem MTW umgebaut werden.

Mit Antrag vom 08.12.2017 beantragte die Verwaltung die Gewährung einer Zuwendung nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien für die Beschaffung des MTWs. Mit Zuwendungsbescheid vom 05.04.2018 bewilligte die Regierung von Unterfranken der Gemeinde Bischbrunn eine Zuwendung in Höhe von 13.100,00 Euro.

Der Zuwendungsbescheid wurde unter Auflagen und Bedingungen erteilt. Eine Bedingung beinhaltet die Einhaltung der kommunalen Haushaltsgrundsätze sowie der Richtlinien über die Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich.

Aufgrund dessen holte der erste Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bischbrunn, Herr Michael Wiesmann, Angebote ein.

Die Angebote wurden seitens der Verwaltung entgegengenommen.

Nach Rücksprache mit dem ersten Kommandanten erfüllen die angebotenen Fahrzeugmodelle die erforderlichen Kriterien. Die Auto Bauer GmbH reichte das wirtschaftlichste Angebot ein.

BESCHLUSS:

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, den Auftrag zur Lieferung des Fahrzeuges an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Auto Bauer GmbH zum Preis von 28.267,70 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 0

TOP 5 Vergabe zur Beschaffung von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten

In der letzten Sitzung wurde beschlossen, dass 2 Geschwindigkeitsmessgeräte zum Preis von ca. 5.000,- € angeschafft werden sollen.

Hierzu sind 3 Firmen angeschrieben worden.

Das angebotene Modell der Fa. Sierzega, Thening Österreich mit Niederlassung in Bottrop hat den höchsten Ziffernabstand und die einfachste Auswertung. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, das Angebot der Fa. Sierzega mit einer Angebotssumme von 5.275,27 € abzgl. 2 % Skonto zu nehmen

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten der Fa. Sierzega mit einer Angebotssumme in Höhe von 5.275,27€ abzgl. 2% Skonto zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 6 Sonstige aktuelle Informationen der Bürgermeisterin

TOP 6.1 Inspektionsergebnis Straßenbeleuchtung April - Mai 2018

Durch das Bayernwerk wurde in der Zeit von April bis Mai dieses Jahres eine Inspektion der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet durchgeführt.

Bei dieser Inspektion wurde festgestellt, dass sich die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Bischbrunn in gutem Zustand befindet und nur 2 Leuchten zu beanstanden waren. Diese sind:

- ein älterer Betonmast am Neuen Weg.
Dieser muss durch einen neuen Alu-Masten ersetzt werden
- ein weiterer Mast der eingewachsen war.
Dies wurde bereits durch die Anwohner behoben.

Bei der Gemeinde liegt ein Antrag der Privatsternwarte Bischbrunn vor, den Laternenmast vor dem Anwesen Grundstr. 7 auf LED umzurüsten. Das gelbe Licht verhindere die Sternbeobachtung nach Norden hin.

Vielleicht sollte man, wie auch schon andere Gemeinden, zukünftig Gelder im Haushalt vorhalten und sukzessive, Stück für Stück, die Straßenbeleuchtung auf LED umrüsten.

Gemäß dem Angebot von Bayernwerk, käme der Tausch der Lampen auf ca. 500,00 €/Stück.

Die Straßenbeleuchtung in der Grundstraße wurde erst vor ein paar Jahren auf Gelblicht umgerüstet. Es ist daher vor einer Beschlussfassung zu prüfen, ob hier eine Bindungsfrist besteht. Erst dann wird eine Umrüstung auf LED Licht beschlossen.

Eine Versetzung der vorhandenen Straßenlampe vom Anwesen Grundstraße 7, an eine geeignete Stelle im Neuen Weg, ist durch das Bayernwerk zu prüfen.

Sollte dies möglich sein, wird am Anwesen der Privatsternwarte vorab eine Leuchte mit LED-Licht errichtet.

Ab hier ist Gemeinderat Herbert Fischer anwesend.

TOP 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

TOP 7.1 Vorschläge für Straßennamen im Baugebiet Rosenberg III

Als Bezeichnung für die neu entstehenden Straßen im Rahmen des Umlegungsverfahrens im Baugebiet Rosenberg III wurde der Vorschlag „Wiesengrund“ gemacht.

In der nächsten Sitzung soll nochmals über die Straßennamen diskutiert und die Festlegung beschlossen werden.

TOP 7.2 Rückerschließungsweg im Bereich Hänslesweg zum Anwesen Gregor Väth

Bei Starkregen wird der Schotter des Wirtschaftsweges zum landwirtschaftlichen Anwesen von Gregor Väth in den auf dem Privatgrundstück befindlichen Schacht geschwemmt.

Hier soll eine brauchbare Lösung gefunden werden.

Die Möglichkeit zum Einbau einer Querrinne sowie das Einfassen des Weges mit Randsteinen wird diskutiert.

Dem Gemeinderat ist bekannt, dass Herr Väth bereits beim Bau des Weges darauf hingewiesen wurde. Es wurde besprochen, dass die Gemeinde einen Ausbau des Weges nicht unterstütze.

TOP 7.3 Wandanstrich (Elefantenhaut auftragen) in der neuen Aula

Von Seiten des Gemeinderates wird nachgefragt, wann die Schutzschicht (Elefantenhaut) an den Wänden in der neuen Aula aufgetragen wird.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass den Auftrag hierzu die Fa. Stahl, Esselbach erhalten hat. Sie wird an die Erledigung erinnern und um baldige Ausführung bitten.

TOP 7.4 Wirtschaftsweg oberhalb des Festplatzes vom Trieb Richtung Esselbach

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Aufbereitung des Weges lt. Email vom 25.06.2018 mittlerweile erfolgt ist.

In Kürze wird sie eine Begehung mit den dafür verantwortlichen Stellen vornehmen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erste Bürgermeisterin Agnes Engelhardt um 20:04 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Bischbrunn.

Agnes Engelhardt
Erste Bürgermeisterin

Tanja Väth
Schriftführer/in